

Landesdirektion Sachsen
 Dienststelle Leipzig
 Referat Aus- und Fortbildung,
 Prüfungsangelegenheiten
 Braustr. 2
 04107 Leipzig

Anlage 3

Antrag auf Genehmigung des betrieblichen Auftrages

1. Allgemeine Angaben *			
Ausbildungsberuf			
Geomatiker/in	Vermessungstechniker/in		
Abschlussprüfung			
Prüfungsjahr	Halbjahr		
	Sommer	Winter	
2. Prüfungsteilnehmer *			
Vorname		Nachname	
Geburtsdatum	Geburtsort		
Straße/Hausnummer			
Postleitzahl	Wohnort		
3. Ausbildender *			
Bezeichnung			
Straße/Hausnummer			
Postleitzahl	Ort		
Ansprechpartner	Telefon	E-Mail	

bzw. ausfüllen!

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen

4. Bezeichnung des betrieblichen Auftrages *

Formulieren Sie bitte ein konkretes Thema.

5. Durchführung des betrieblichen Auftrages *

Hinweis für den Auszubildenden:

Beschreiben Sie kurz und in verständlicher Form Ihren betrieblichen Auftrag. Beschreiben Sie dabei den Ausgangszustand, das Ziel der Arbeit, die Rahmenbedingungen (Arbeitsumfeld), die Aspekte der einzelnen Phasen und die wesentlichen Tätigkeiten. Geben Sie die voraussichtlich zu benötigende Zeit und die praxisbezogenen Unterlagen an, die voraussichtlich bei der Durchführung des Auftrages entstehen werden. Beachten Sie bitte, dass für die Durchführung des Auftrages und die Dokumentation insgesamt 20 Stunden zur Verfügung stehen.

Ausgangszustand, Ziel, Rahmenbedingungen

Planung

Geplante Bearbeitungszeit ca.: Stunden

Durchführung

Geplante Bearbeitungszeit ca.: Stunden

Abschluss

Geplante Bearbeitungszeit ca.: Stunden

6. Erklärungen

Ausbildender

Mit der Unterschrift wird die Zustimmung zur Durchführung des betrieblichen Auftrages (wie zuvor beschrieben) im Rahmen der Abschlussprüfung des/der Auszubildenden bestätigt. Die Aufsicht über die Bearbeitung des betrieblichen Auftrages erfolgt durch den bestellten Ausbilder/die bestellte Ausbilderin.

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel Ausbildender

Auszubildender

Ich erkläre den betrieblichen Auftrag wie beschrieben im Rahmen der Abschlussprüfung selbstständig durchzuführen und die erforderlichen prozess- und produktbezogenen Unterlagen selbstständig zusammenzustellen. Alle dem Prüfungsausschuss zur Bewertung vorzulegenden Dokumente, die nicht selbstständig erstellt werden können, werden entsprechend gekennzeichnet. Ich bestätige die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift Auszubildender

Datenschutzhinweis

Ihre Daten werden von der Landesdirektion Sachsen in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Weitere Informationen über die Verarbeitung der Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung der Daten finden Sie unter dem Link [sax.sachsen.de](#) sowie in den dort eingestellten Informationsblätter.

vom Prüfungsausschuss auszufüllen:

Der betriebliche Auftrag wird

genehmigt mit folgender Auflage genehmigt.

nicht genehmigt

Datum

Unterschrift Vorsitzender Prüfungsausschuss

Anlage zum Antrag auf Genehmigung des betrieblichen Auftrages

Vorschläge für Teilaufgaben	
Phase	Auswahl Aufgabe/Teilaufgaben
Planung	Auftragsklärung und Arbeitsprozessplanung <ol style="list-style-type: none"> 1. Auftragsverwaltungssystem einsetzen 2. Auftragsumfang, Auftragsziel und Genauigkeitsanforderungen analysieren 3. Ressourcenverfügbarkeit (Daten, Technik, Zeit, Personal ...) prüfen 4. Anforderungen an die zu erhebenden Geodaten bestimmen 5. Bezugsquellen für die zu erhebenden Daten festlegen 6. Arbeitsschritte planen 7. zu beachtende Rechts- und Verwaltungsvorschriften, Normen und Standards bestimmen 8. zu beachtende Vorschriften und Regeln für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit sowie Unfallverhütungsvorschriften und Umweltschutzbestimmungen bestimmen 9. Zeitplanung erstellen 10. Personalbedarf planen 11. Gerätschaften auswählen (Instrumente, Fahrzeuge ...) 12. Bearbeitungssoftware festlegen 13. Darstellungs- und Präsentationsmethoden festlegen 14. Teilaufträge veranlassen
Durchführung	Arbeitsprozesse <ol style="list-style-type: none"> 1. Informationen und Daten (Geobasisdaten und Geofachdaten) beschaffen 2. gescannte Pläne, Karten oder Vorlagen georeferenzieren, einpassen und entzerren 3. digitale und analoge Vorlagen vektorisieren und attributieren 4. Vermessungen durchführen 5. Vermessungsergebnisse dokumentieren, sichern und speichern 6. vermessungstechnisch erhobene Daten übertragen, sichern und bereitstellen 7. Daten aus verschiedenen Quellen zusammenführen 8. Daten prüfen (Aktualität, Vollständigkeit, Genauigkeit, Plausibilität) 9. Form, Größe und Lage von Objekten aus optischen Bilddaten bestimmen 10. mehrdimensionale Objekte und Modelle aus Geodaten ableiten 11. Lage, Höhe, Fläche und Volumen von Geodaten berechnen 12. Geodaten importieren und exportieren 13. Geodaten generalisieren 14. Geodaten automatisiert transformieren 15. GIS-spezifische Such-, Selektions-, Mess- und Auswertefunktionen anwenden 16. Datenbanken einsetzen 17. internetbasierte Dienste nutzen 18. Geodaten in Karten, Plänen und Datenmodellen darstellen 19. grafische Gestaltungsmittel zur Visualisierung von Geodaten einsetzen 20. topographische oder thematische Karte herstellen 21. Printprodukte oder multimediale Präsentation herstellen 22. Geodaten auf Basis unterschiedlicher Ausgabemedien aufbereiten, prüfen, ausgeben und bereitstellen
Abschluss	Qualitätssicherung, Kosten-/Leistungsrechnung, Nachkalkulation <ol style="list-style-type: none"> 1. betriebliche Qualitätsstandards einhalten 2. Übergabe an den Kunden 3. Arbeitszeit/Materialverbrauch dokumentieren 4. Rechnung vorbereiten

bzw. ausfüllen!

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen